

**Antwort von Herrn Fischler im Namen der Kommission**

(8. April 1999)

Griechenland, Italien und Portugal haben nationale Maßnahmen notifiziert, mit denen die Richtlinie 95/29/EG vom 29. Juni 1995 zur Änderung der Richtlinie 91/628/EWG über den Schutz von Tieren beim Transport durchgeführt wird.

Frankreich hat diese Richtlinie nicht in vollem Umfang in nationales Recht umgesetzt. Daher hat die Kommission das Verfahren gegen Frankreich gemäß Artikel 169 EG-Vertrag, das wegen nicht erfolgter Notifizierung der für die Umsetzung der Richtlinie erforderlichen Maßnahmen eingeleitet worden ist, auch nicht eingestellt.

(1999/C 341/191)

**SCHRIFTLICHE ANFRAGE P-0602/99**

**von Patricia McKenna (V) an die Kommission**

(4. März 1999)

*Betrifft:* Unterzeichnung von Abkommen gemäß Artikel 101 des Euratom-Vertrags

Kann die Kommission erläutern, warum sie im Dezember mit Kanada ein Abkommen über nukleare Zusammenarbeit gemäß Artikel 101 des Euratom-Vertrags abgeschlossen hat, ohne das Europäische Parlament entgegen dem institutionellen Abkommen in Form eines Briefwechsels zwischen Parlament und Kommission über derartige wichtige Euratom-Abkommen zu unterrichten oder zu konsultieren?

Wird die Kommission nunmehr das Parlament über alle laufenden oder vorgesehenen Verhandlungen im Nuklearbereich einschließlich solcher mit der Internationalen Atomenergieagentur und ähnlichen Stellen in Kenntnis setzen? Wird die Kommission künftig das Parlament zuvor über alle derartigen und sonstigen Abkommen konsultieren und falls nicht, würde sie bitte die Ausnahmen begründen?

**Antwort von Sir Leon Brittan im Namen der Kommission**

(24. März 1999)

Die Kommission reagierte auf die von der Frau Abgeordneten angesprochenen Angelegenheiten erstmals in der Sitzung des Parlamentsausschusses für Auswärtige Angelegenheiten, Sicherheit und Verteidigungspolitik am 23. Februar 1999.

Die Kommission steht mit dem Parlament in Kontakt, um Antworten und Lösungen zu den Fragen zu finden, die jüngst im Zusammenhang mit der Durchführung des Briefwechsels zwischen den Präsidenten der Kommission und des Parlaments vom Juli 1998 über den Abschluß von Abkommen gemäß Artikel 101 Absatz 2 des Euratom-Vertrages aufgeworfen wurden.

(1999/C 341/192)

**SCHRIFTLICHE ANFRAGE E-0620/99**

**von Robin Teverson (ELDR) an die Kommission**

(12. März 1999)

*Betrifft:* Anschlußflüge

Regionalflughäfen bekommen oft nur schwer brauchbare Ein- und Abflugzeiten auf größeren Flughäfen zugewiesen, weil letztere größere und finanziell lohnendere Flugzeuge, welche sie von anderen großen Flughäfen anfliegen, bevorzugen. Dies behindert den Ausbau von Regionalflughäfen und der Andrang bei den großen Flughäfen wird dadurch noch um so größer.

Beabsichtigt die Kommission, regionale Flughäfen und -fluglinien etwa mit einem Pflichtmindestkontingent auf großen Flughäfen zu unterstützen, die brauchbare Ein- und Abflugzeiten für regionale Flughäfen bzw. Fluglinien zuweisen müßten?